Medienmitteilung

Nr. 18 / 2002

Bern, 26. August 2002

Die Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern im 2. Quartal 2002

Die Statistikdienste und die Stadtpolizei teilen mit, dass sich im 2. Quartal in der Stadt Bern (ohne Autobahnen) 334 Verkehrsunfälle ereignet haben. An 18 Unfällen waren Fussgängerinnen oder Fussgänger beteiligt. Verletzungen erlitten 157 Personen, davon 5 Kinder zu Fuss und 3 Kinder fahradfahrend.

Die Unfälle haben gegenüber dem 2. Quartal des Vorjahres um 16,7% abgenommen. Die Zahl der Verletzten nahm um 27 ab. Die Unfälle mit alkoholisierten Lenkerinnen und Lenkern blieb konstant. Die Anzahl Unfälle mit leichten Zweirädern wie auch die Anzahl Unfälle mit Fussgängerinnen und Fussgängern nahm erfreulicherweise ab.

	Jahr	April	Mai	Juni	April bis Juni
Unfälle	2002	96	125	113	334
	2001	124	141	136	401
Verletzte	2002	50	52	55	157
	2001	55	60	69	184
Tote	2002	–	1	–	1
	2001	–	–	3	3
Beteiligte Fahrräder und Motorfahrräder	2002	10	14	15	39
	2001	8	25	22	55
Beteiligte Fussgänger und Fussgängerinnen	2002	6	4	8	18
	2001	5	8	6	19

Als Haupteinflüsse zur Verursachung von Strassenverkehrsunfällen galten:

- Missachten des Vortrittsrechts
- Zu nahes Aufschliessen
- Unaufmerksamkeit
- Nichtanpassen der Geschwindigkeit
- Alkohol
- Unvorsichtiges Rückwärtsfahren